

Niederschrift
über die 28. Sitzung des Landschaftsausschusses
am 08.07.2025 in Köln, Landeshaus
- öffentlicher Teil -

Anwesend vom Gremium:

CDU

Dr. Elster, Ralph	bis 12:16 Uhr
Henk-Hollstein, Anne	Vorsitzende
Loepp, Helga	
Schönberger, Frank	
Solf, Michael-Ezzo	
Wörmann, Josef	

SPD

Holtmann-Schnieder, Ursula	
Prof. Dr. Rolle, Jürgen	
Soloch, Barbara	für Heinisch, Iris
Prof. Dr. Wilhelm, Jürgen	bis 12:05 Uhr

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Bortlitz-Dickhoff, Johannes
Fliß, Rolf
Dr. Seidl, Ruth
Zsack-Möllmann, Martina

FDP

Effertz, Lars Oliver

AfD

Noe, Yannick Niels

Die Linke.

Detjen, Ulrike

FREIE WÄHLER

Rehse, Henning	beratendes Mitglied bis 12:16 Uhr
----------------	-----------------------------------

Die FRAKTION

Thiel, Carsten

beratendes Mitglied

Von den Geschäftsstellen der Fraktionen

Boss, Frank	CDU
Böll, Thomas	SPD
Klemm, Ralf	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Runkler, Hans-Otto	FDP
Wiener, Markus	AfD
Kossen, Wilfried	Die Linke.
von Kruedener, Aaron	Die FRAKTION
Plötner, Beate	FREIE WÄHLER

Verwaltung:

LVR-Direktorin Lubek, Ulrike
Erster Landesrat Limbach, Reiner
LVR-Dezernent Hillringhaus, Tilman
LVR-Dezernentin Herrling, Nina
LVR-Dezernent Dannat, Knut
LVR-Dezernentin Dr. Schwarz, Alexandra
LVR-Dezernent Janich, Marc
LVR-Dezernent Rist, Dirk
LVR-Dezernentin Wenzel-Jankowski, Martina
LVR-Dezernentin Dr. Franz, Corinna

Egyptien, Lukas, Leiter LVR-Fachbereich 06
Feld, Georg, LVR-Fachbereich 06
Farnoudi, Tanaz, LVR-Fachbereich 14
Fischer, Martina, Leiterin LVR-Fachbereich 14
Gläß, Leonie, persönliche Referentin LVR-Direktorin
Hanke, Lorenz, persönlicher Referent LVR-Direktorin
Dr. Hildesheim, Doris, Leiterin LVR-Fachbereich 03
Hüllenkrämer, Tanja, LVR-Fachbereich 06 (Protokoll)
Laqua, Frank, persönlicher Referent Vorsitzende LVers
Lenzen, Barbara, LVR-Fachbereich 14
Nievalstein, Lars, Gesamtpersonalrat
Schneider-Hirschberg, Sandy, persönliche Referentin ELR
Sterzenbach, Torsten, Leiter LVR-Stabsstelle 00.400
Woltmann, Bernd, Leiter LVR-Stabsstelle 00.300

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

Beratungsgrundlage

- | | | |
|-----|--|--------------------|
| 1. | Anerkennung der Tagesordnung | |
| 2. | Niederschrift über die 27. Sitzung vom 09.04.2025 | |
| 3. | Neufassung der Zuständigkeits- und Verfahrensordnung für die Ausschüsse der Landschaftsversammlung Rheinland und ihre Kommissionen | 15/2666 B |
| 4. | Erste LVR-Nachhaltigkeitsstrategie mit Handlungsprogramm | 15/3037/1 B |
| 5. | Umsetzung der Kommunikationsstrategie und des „Zielbilds Kommunikation“ – aktueller Sachstand | 15/3184 K |
| 6. | Umsetzung des neuen LVR-Corporate Design und der Neuen WebWelt – aktuelle Sachstände | 15/3185 K |
| 7. | Bericht zur Umsetzung des Haushaltsbegleitbeschlusses | 15/3188 B |
| 8. | Bericht über die Sponsoringleistungen an den Landschaftsverband Rheinland im Jahr 2024 | 15/3024 K |
| 9. | Klinikum Oberberg GmbH
Verlängerung einer Ausfallbürgschaft | 15/3050 B |
| 10. | Abschluss einer Kooperationsvereinbarung des Landschaftsverbandes Rheinland mit griechischen Partner-Organisationen | 15/3136 B |
| 11. | LVR-Paul-Klee-Schule, Langenfeld
Förderschwerpunkt Körperliche und motorische Entwicklung (KME) | 15/3081 B |
| 12. | Fortführung der LVR-Inklusionspauschale bis zum Schuljahr 2026/2027 | 15/2837 B |
| 13. | Forschungsprojekt "Aufgaben, Nutzen, Netzwerke und Schnittstellen von Integrationsfachdiensten (ANNS-IFD)"
hier: Zustimmung des Landschaftsausschusses gem. § 11 Abs. 2 LVerbO | 15/3163 B |
| 14. | Zentrale Ergebnisse des BAGüS-Benchmarking-Berichts 2025 | 15/3033 K |
| 15. | Die Eingliederungshilfe-Leistungen des LVR im Rheinland: regionalisierter Datenbericht 2023 | 15/3035 K |
| 16. | Aktualisierung der Förderrichtlinien des Landschaftsverbandes Rheinland für Maßnahmen der Bestandserhaltung, Erschließung und Nutzbarmachung in Rheinischen Archiven („Archivförderung“) | 15/3082 B |
| 17. | Depoterweiterung am Standort Meckenheim für das LVR-Landesmuseum Bonn; hier: Grundsatzbeschluss | 15/3063 B |

18.	Konzeption „APXport. LVR-Informationszentrum UNESCO-Welterbe Niedergermanischer Limes“ (Arbeitstitel)	15/3068 B
19.	Ausstellungen der LVR-Museen in künftigen Haushaltsjahren	15/3111 B
20.	Fortsetzung der finanziellen Unterstützung des Museums Zinkhütter Hof in Stolberg im Rahmen des LVR-Netzwerkes Kulturelles Erbe im Rheinland	15/3062 B
21.	Genehmigung zur Teilnahme an einer Veranstaltung der RheinEnergie im Rahmen der Kölner Lichter 2025 für die LVR-Direktorin	15/3206 B
22.	Unterrichtung des Landschaftsausschusses über die Einwilligung der Vorsitzenden zu einer Dienstreise	15/3189 K
23.	Metropolregion Rheinland e.V.: Mitgliedschaft des LVR und aktuelle Entwicklungen	15/3193 K
24.	Wahl eines Mitglieds des Verwaltungsrats der Rheinischen Versorgungskassen (RVK)	15/3149 B
25.	Landkreisversammlung des Landkreistages NRW am 18. November 2025 hier: Benennung einer stimmberechtigten Vertretung des Landschaftsverbandes Rheinland (LVR)	15/3179 B
26.	Umbesetzung in Gremien	
27.	Anträge der Fraktionen	
27.1	Bereitstellung kostenloser Hygieneprodukte in allen LVR-Einrichtungen	Antrag 15/235 Die Linke. B
27.2	Taskforce Sicherheit in LVR-Kliniken	Antrag 15/246 AfD B
27.3	Einrichtung eines gemeinsamen „Facharbeitskreises Künstliche Intelligenz“ im LVR und im LWL	Antrag 15/247 AfD B
28.	Anfragen der Fraktionen	
28.1	Anfrage Kosten der Eingliederungshilfe	Anfrage 15/136 GRÜNE K
	Beantwortung der Anfrage Nr. 15/136	
28.2	Förderung E-Mobilität	Anfrage 15/138 GRÜNE K
	Beantwortung der Anfrage Nr. 15/138	

- 29. Besondere Vorkommnisse
- 30. Bericht aus der Verwaltung
- 31. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

- 32. Niederschrift über die 27. Sitzung vom 09.04.2025
- 33. Personalmaßnahmen
- 33.1 Besetzung der Leitung des LVR-Fachbereiches 71 - Ressourcen **15/3061 B**
- 33.2 Personalmaßnahmen **15/3130 B**
hier: Zuständigkeit des Landschaftsausschusses
- 33.3 Bestellung zu Prüfern des LVR-Fachbereichs **15/3113 B**
Rechnungsprüfung des Landschaftsverbandes Rheinland
- 34. Grundstücksangelegenheiten
- 34.1 Verkauf einer Teilfläche nebst aufstehendem Gebäude **15/3092 B**
aus dem Grundstück des LVR-Freilichtmuseums
Kommern
- 34.2 Ankauf eines ehemaligen Seniorenwohn- und **15/3160 B**
Pflegeheims in 53117 Bonn, Graurheindorfer Straße
151, für die LVR-Klinik Bonn
- 34.3 Übertragung einer unbebauten Grundstücksfläche im **15/3043 B**
Wege des Erbbaurechtes zugunsten der „Bauen für
Menschen GmbH“
- 35. Optimierung des Liquiditätsmanagements unter **15/3025 K**
Einbeziehung der Pensionslasten:
Jährliches Berichtswesen 2024
- 36. LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrum **15/3197 B**
Brauweiler, Restaurierung und Konservierung der
Immunitätsmauer (BA 1) der ehemaligen
Benediktinerabtei in Brauweiler
hier: Vergabe der Maurerarbeiten
- 37. Vergabeentscheidung für einen Beratungsauftrag zur **15/3119 K**
Erarbeitung und Festlegung einer Vorgehensweise und
Methodik für das kontinuierliche Benchmarking von IT
Services
hier: Dringlichkeitsentscheidung
- 38. Anfragen und Anträge
- 39. Besondere Vorkommnisse
- 40. Bericht aus der Verwaltung
- 41. Verschiedenes

Beginn der Sitzung:	10:36 Uhr
Ende öffentlicher Teil:	12:15 Uhr
Ende der Sitzung:	12:21 Uhr

Öffentliche Sitzung

Punkt 1

Anerkennung der Tagesordnung

Die Vorsitzende informiert aus dem Ältestenrat, dass die Verwaltung die Vorlage Nr. 15/3043 unter TOP 34.3 zurückgezogen habe. Zudem sei unter TOP 23 ein Antrag der Fraktionen CDU und SPD angekündigt. Die Tagesordnung wird mit diesen Anmerkungen einvernehmlich anerkannt.

Punkt 2

Niederschrift über die 27. Sitzung vom 09.04.2025

Der öffentliche Teil der Niederschrift wird ohne Anmerkung anerkannt.

Punkt 3

Neufassung der Zuständigkeits- und Verfahrensordnung für die Ausschüsse der Landschaftsversammlung Rheinland und ihre Kommissionen Vorlage Nr. 15/2666

Der Landschaftsausschuss beschließt **einstimmig** ohne Aussprache:

Der Neufassung der Zuständigkeits- und Verfahrensordnung für die Ausschüsse der Landschaftsversammlung Rheinland und ihre Kommissionen wird gemäß Vorlage Nr. 15/2666 zugestimmt.

Punkt 4

Erste LVR-Nachhaltigkeitsstrategie mit Handlungsprogramm Vorlage Nr. 15/3037/1

Frau **LVR-Direktorin Lubek** führt in die Thematik ein. **Herr Prof. Dr. Wilhelm** und **Frau Dr. Seidl** bedanken sich bei der Verwaltung für die ausführliche Vorlage. **Herr Wiener** schließt sich an, teilt allerdings mit, dass die AfD-Fraktion der Vorlage nicht zustimmen werde, da sie an einigen Stellen eine ideologische Überfrachtung sehe.

Der Landschaftsausschuss beschließt **mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, FDP und Die Linke. gegen die Stimme der AfD-Fraktion:**

Der ersten LVR-Nachhaltigkeitsstrategie mit Handlungsprogramm wird gemäß Vorlage Nr. 15/3037/1 zugestimmt.

Punkt 5

Umsetzung der Kommunikationsstrategie und des „Zielbilds Kommunikation“ – aktueller Sachstand

Vorlage Nr. 15/3184

Herr Klemm fragt, welche Kampagnen es gebe bzw. geplant seien und mit welchem Budget diese finanziert würden. Ebenso fragt er nach der Messbarkeit und bis wann der politischen Vertretung Zahlen vorgelegt würden. **Frau Detjen** fragt, was die Verwaltung unter Kampagnen verstehe. **Frau LVR-Direktorin Lubek** antwortet, dass in der Vergangenheit keine Kampagnen zu großen zentralen Themen des LVR umgesetzt worden seien. Ziel jetzt solle nunmehr sein, die Leistungen und die Botschaften des LVR für die Menschen im Rheinland ressortübergreifend und zentral abgestimmt über alle „Kanäle“ sichtbar zu machen. Zudem müsse die Attraktivität des LVR als Arbeitgeber medial geschärft werden. Weitere Planungen würden der neuen Landschaftsversammlung präsentiert.

Die Ausführungen zur Umsetzung der Kommunikationsstrategie und des "Zielbilds Kommunikation" werden gemäß Vorlage Nr. 15/3184 zur Kenntnis genommen.

Punkt 6

Umsetzung des neuen LVR-Corporate Design und der Neuen WebWelt – aktuelle Sachstände

Vorlage Nr. 15/3185

Frau LVR-Direktorin Lubek weist darauf hin, dass sie sich über ein Meinungsbild der politischen Vertretung freuen würde. **Herr Bortlitz-Dickhoff**, **Frau Dr. Seidl** und **Herr Böll** heben positiv die Gestaltung des neuen Corporate Design hervor und nehmen einen verstärkten Auftritt des LVR in den sozialen Medien mit einem deutlich vereinheitlichteren Bild des LVR wahr. Sie sprechen den Mitarbeitenden des LVR-Fachbereiches Kommunikation ihren Dank aus.

Der aktuelle Umsetzungsstand des neuen LVR-Corporate Design (CD) sowie der Neuen WebWelt (NWW) des LVR wird gemäß Vorlage Nr. 15/3185 zur Kenntnis genommen.

Punkt 7

Bericht zur Umsetzung des Haushaltsbegleitbeschlusses

Vorlage Nr. 15/3188

Frau LVR-Direktorin Lubek weist auf die Besonderheit hin, dass es sich um eine Vorlage handle, die von allen Mitgliedern des Verwaltungsvorstandes mitgezeichnet wurde. **Herr Hillringhaus** erinnert daran, dass mit dem Haushaltsbegleitbeschluss drei Schwerpunkte beauftragt wurden: Die restriktive Haushaltsbewirtschaftung 2025/2026, die zusätzliche Konsolidierung und die Prüfung der eigenen Struktur, um zukunftsfähig und operativ stabil insbesondere vor dem Hintergrund des demografischen Wandels zu sein. Er erläutert die Bedeutung der Konsolidierung angesichts der gegenüber der Planung festgestellten Mehrbedarfe von 30 Mio. € in 2025 und der Risikomeldung für 2026 in Höhe von 100 Mio. €. Er informiert, dass mit der aktuellen Bewirtschaftungsverfügung zunächst 75 % der Zuschussbudgets mit Ausnahme der Sondersachverhalte Personal und IT freigegeben wurden. Ggf. werde es im Laufe des Jahres eine zweite Bewirtschaftungsverfügung geben. Im Weiteren geht er näher auf die Vorlage ein, die bei Beschlussfassung eine zusätzliche Konsolidierung von etwa 30 Mio. € ermögliche. Hinsichtlich der Zukunftsfähigkeit des Verbandes verweist er auf das aufgelegte

Handlungsprogramm mit verschiedenen Schwerpunkten, anhand derer o.g. Prüfung der eigenen Struktur erfolge und Standards hinterfragt würden. **Herr Schönberger** informiert, die Vorlage sei im Finanz- und Wirtschaftsausschuss vorberaten und die Entscheidung über die Ziffern II und III sei auf die Sitzung des Landschaftsausschusses am 02.09.2025 vertagt worden. Er beantragt dementsprechend die Vertagung und den Beschluss über die Ziffern I, IV, V und VI entsprechend der geänderten empfehlenden Beschlussfassung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses. **Herr Effertz** begrüßt die Vorlage und betont, dass auch vermeintlich kleine Einsparungen eine wichtige Innen- und Außenwirkung hätten. **Herr Klemm** informiert, er könne dem Vertagungsantrag der CDU zu Ziffer III auf den 02.09.2025 folgen. Für Ziffer II beantragt er die Vertagung auf den Landschaftsausschuss am 06.10.2025, damit die Fachausschüsse die Möglichkeit der Vorberatung hätten. Die finale Beschlussfassung erfolge dann ohnehin in der Landschaftsversammlung am 09.10.2025. **Frau LVR-Direktorin Lubek** weist darauf hin, dass die Vorlage von den Hauptverwaltungsbeamten und Kämmerern der LVR-Mitglieds Körperschaften sehr aufmerksam verfolgt werde. Sie teilt zudem mit, dass nicht alle Prüfaufträge bis zum 02.09.2025 erledigt werden könnten.

Der Landschaftsausschuss beschließt sodann **einstimmig**, die Beschlussfassung über die Ziffer II auf die Sitzung des Landschaftsausschusses am 06.10.2025 und die Beschlussfassung über die Ziffer III auf die Sitzung des Landschaftsausschusses am 02.09.2025 zu vertagen. Er beschließt im Übrigen **einstimmig** entsprechend der empfehlenden Beschlussfassung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses:

- I. Die politische Vertretung beauftragt die Verwaltung, sämtliche Gegensteuerungsmaßnahmen aufzuzeigen, die eine Bewirtschaftung im Rahmen der Planbudgets unterstützen und diese zur Beschlussfassung vorzulegen, sofern diese nicht in die Zuständigkeit der Verwaltung fallen.
- IV. Die Verwaltung wird beauftragt, die Umsetzung der Maßnahmen gemäß Anlage 2 der Vorlage Nr. 15/3188 zu prüfen und jeweils in den kommenden Sitzungen des Landschaftsausschusses über den Sachstand zu berichten.
- V. Die politische Vertretung beauftragt die Verwaltung, in der Sitzung des Landschaftsausschusses vom 02.09.2025 über die darüber hinausgehenden Ergebnisse der „VV AG EGH“ zu berichten.
- VI. Die politische Vertretung begrüßt und unterstützt die Zielsetzung der Verwaltung, den Aufwand für querschnittliche Aufgaben um 20 Prozent zu reduzieren.

Punkt 8

Bericht über die Sponsoringleistungen an den Landschaftsverband Rheinland im Jahr 2024

Vorlage Nr. 15/3024

Der Bericht über die Sponsoringleistungen an den Landschaftsverband Rheinland im Jahr 2024 wird ohne Aussprache gemäß Vorlage Nr. 15/3024 zur Kenntnis genommen.

Punkt 9

Klinikum Oberberg GmbH

Verlängerung einer Ausfallbürgschaft

Vorlage Nr. 15/3050

Der Landschaftsausschuss beschließt **einstimmig** ohne Aussprache:

1. Gemäß Vorlage Nr. 15/3050 wird der Übernahme einer bis zum 31. Dezember 2028

befristeten Ausfallbürgschaft durch den Landschaftsverband Rheinland zu Gunsten der Klinikum Oberberg GmbH in Höhe von 5,249 Mio. € für einen Betriebsmittelkredit in Höhe von 20,0 Mio. € zugestimmt.

2. Die Verwaltung wird mit der formalen Umsetzung ermächtigt. Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt einer gleichartigen Beschlussfassung der übrigen Gesellschafter zur Übernahme einer Bürgschaft entsprechend ihrer Gesellschaftsanteile sowie der Bestätigung der Anzeige durch die Kommunalaufsicht. Sofern sich seitens der Aufsichtsbehörde oder der Banken noch redaktionelle Änderungen ergeben sollten, wird diesen ebenfalls zugestimmt, vorausgesetzt, dass sich hierdurch keine wesentliche inhaltliche Veränderung ergibt.

Punkt 10

Abschluss einer Kooperationsvereinbarung des Landschaftsverbandes Rheinland mit griechischen Partner-Organisationen

Vorlage Nr. 15/3136

Der Landschaftsausschuss beschließt **einstimmig** ohne Aussprache:

Die Verwaltung wird mit der Unterzeichnung einer Kooperationserklärung mit griechischen Partner-Organisationen gemäß Vorlage Nr. 15/3136 beauftragt.

Punkt 11

LVR-Paul-Klee-Schule, Langenfeld

Förderschwerpunkt Körperliche und motorische Entwicklung (KME)

Vorlage Nr. 15/3081

Der Landschaftsausschuss beschließt **einstimmig** ohne Aussprache:

Der Planung und den Kosten in Höhe von 45.950.000 € für die Gebäude des 2. Bauabschnitts am Standort der LVR-Paul-Klee-Schule, Förderschule mit dem Schwerpunkt Körperliche und motorische Entwicklung, in Langenfeld, wird gemäß Vorlage Nr. 15/3081 zugestimmt. Die Verwaltung wird mit der Durchführung der Maßnahme beauftragt.

Punkt 12

Fortführung der LVR-Inklusionspauschale bis zum Schuljahr 2026/2027

Vorlage Nr. 15/2837

Der Landschaftsausschuss beschließt **mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen CDU, SPD, FDP, Die Linke. und AfD gegen die Stimmen der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN** ohne Aussprache:

1. Der Bericht der Verwaltung zur Verwendung der LVR-Inklusionspauschale im Schuljahr 2024/2025 wird zur Kenntnis genommen.

2. Die Weiterführung der LVR-Inklusionspauschale mit dem Ziel als Anreizfinanzierung die schulische Inklusion und die Entwicklung eines inklusiven Schulsystems zu unterstützen wird gemäß Vorlage Nr. 15/2837 bis zum Schuljahr 2026/2027 beschlossen.

Punkt 13

Forschungsprojekt "Aufgaben, Nutzen, Netzwerke und Schnittstellen von Integrationsfachdiensten (ANNS-IFD)"

**hier: Zustimmung des Landschaftsausschusses gem. § 11 Abs. 2 LVerbO
Vorlage Nr. 15/3163**

Herr Rehse dankt der Verwaltung für die Aufnahme des Aspektes Synergieeffekte.

Der Landschaftsausschuss beschließt **einstimmig**:

Der Landschaftsausschuss stimmt dem Beschluss des Sozialausschusses vom 11.03.2025 zum Forschungsprojekt "Aufgaben, Nutzen, Netzwerke und Schnittstellen von Integrationsfachdiensten (ANNS-IFD)" gemäß Vorlage Nr. 15/3163 zu.

Punkt 14

Zentrale Ergebnisse des BAGüS-Benchmarking-Berichts 2025 Vorlage Nr. 15/3033

Die zentralen Ergebnisse des BAGüS-Benchmarking-Berichts 2025 (Berichtsjahr 2023) werden ohne Aussprache gemäß Vorlage Nr. 15/3033 zur Kenntnis genommen.

Punkt 15

Die Eingliederungshilfe-Leistungen des LVR im Rheinland: regionalisierter Datenbericht 2023 Vorlage Nr. 15/3035

Der regionalisierte Datenbericht 2023 zu den Eingliederungshilfe-Leistungen des LVR wird ohne Aussprache gemäß Vorlage Nr. 15/3035 zur Kenntnis genommen.

Punkt 16

Aktualisierung der Förderrichtlinien des Landschaftsverbandes Rheinland für Maßnahmen der Bestandserhaltung, Erschließung und Nutzbarmachung in Rheinischen Archiven („Archivförderung“) Vorlage Nr. 15/3082

Der Landschaftsausschuss beschließt **einstimmig** ohne Aussprache:

Der Neufassung der Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen für den Aufbau, Erhalt und Ausbau archivischer Infrastrukturen im Rheinland („Archivförderung“) wird gemäß Vorlage Nr. 15/3082 zugestimmt.

Punkt 17

Depoterweiterung am Standort Meckenheim für das LVR-Landesmuseum Bonn; hier: Grundsatzbeschluss Vorlage Nr. 15/3063

Der Landschaftsausschuss beschließt **einstimmig** ohne Aussprache:

Der Bedarf eines Erweiterungsgebäudes für das Depot des LVR-Landesmuseums Bonn möglichst am Standort Meckenheim wird gemäß Vorlage Nr. 15/3063 dem Grunde nach anerkannt. Die Verwaltung wird mit den weiteren Planungsschritten bis zur Erstellung der

HU-Bau beauftragt.

Punkt 18

Konzeption „APXport. LVR-Informationszentrum UNESCO-Welterbe Niedergermanischer Limes“ (Arbeitstitel) Vorlage Nr. 15/3068

Der Landschaftsausschuss beschließt **einstimmig** ohne Aussprache:

1. Gemäß Vorlage Nr. 15/3068 wird die Konzeption für ein Informationszentrum UNESCO-Welterbe Niedergermanischer Limes des LVR-APX zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird gemäß Vorlage Nr. 15/3068 beauftragt, das Projekt weiterzuverfolgen. Insbesondere die Prüfung der Förderfähigkeit des Projekts, u.a. im Hinblick auf die neue Städtebauförderrichtlinie Nordrhein-Westfalen 2023, soll eruiert werden.

Punkt 19

Ausstellungen der LVR-Museen in künftigen Haushaltsjahren Vorlage Nr. 15/3111

Der Landschaftsausschuss beschließt **einstimmig** ohne Aussprache:

1. Der Planung und Durchführung der in der Vorlage Nr. 15/3111 aufgeführten Ausstellungen in den Jahren 2026 ff. wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, die hierfür notwendigen Zusagen und Verpflichtungen einzugehen.
3. Die gemäß Ziffer 2 gemachten Erklärungen müssen sich für die jeweiligen Jahre im Rahmen von 60 % der Haushaltsansätze für Ausstellungen 2025 (Eigenmittel der Museen) zu Lasten künftiger Haushaltsjahre halten.

Punkt 20

Fortsetzung der finanziellen Unterstützung des Museums Zinkhütter Hof in Stolberg im Rahmen des LVR-Netzwerkes Kulturelles Erbe im Rheinland Vorlage Nr. 15/3062

Der Landschaftsausschuss beschließt **einstimmig** ohne Aussprache:

1. Der Sachstandsbericht zur Fortsetzung der finanziellen Unterstützung des Museums Zinkhütter Hof in Stolberg gemäß Vorlage Nr. 15/3062 wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Fortsetzung des finanziellen Engagements mit einem Festbetrag von 160.000 € pro Jahr auf der Grundlage der als Anlage zur Vorlage Nr. 15/3062 beigefügten Ergänzungsvereinbarung für die Jahre 2026 bis 2030 wird zugestimmt.

Punkt 21

Genehmigung zur Teilnahme an einer Veranstaltung der RheinEnergie im Rahmen der Kölner Lichter 2025 für die LVR-Direktorin Vorlage Nr. 15/3206

Der Landschaftsausschuss beschließt **einstimmig** ohne Aussprache:

Der Landschaftsausschuss genehmigt der LVR-Direktorin und einer Begleitperson die Teilnahme an der Schifffahrt der RheinEnergie im Rahmen der Kölner Lichter am 30.08.2025 gemäß Vorlage Nr. 15/3206.

Punkt 22

Unterrichtung des Landschaftsausschusses über die Einwilligung der Vorsitzenden zu einer Dienstreise Vorlage Nr. 15/3189

Die Dienstreise, in die die Vorsitzende des Landschaftsausschusses eingewilligt hat, wird ohne Aussprache gemäß Vorlage Nr. 15/3189 zur Kenntnis genommen.

Punkt 23

Metropolregion Rheinland e.V.: Mitgliedschaft des LVR und aktuelle Entwicklungen Vorlage Nr. 15/3193

Herr Boss betont, dass die Vorlage alle relevanten Informationen zur weiteren Diskussion enthalte. Derzeit sei nicht ersichtlich, warum es sich für den LVR lohne, im Metropolregion Rheinland e. V. (MRR) zu verbleiben. Viele Kritikpunkte, die seit längerer Zeit benannt würden, hätten sich nicht verbessert, sondern eher verschärft. Auch andere Vereinsmitglieder hätten inzwischen die Entscheidung getroffen, aus dem MRR auszutreten. Der seit der Gründung im Jahr 2017 jährliche Mitgliedsbeitrag des LVR von bis zu 150.000 € (Sachleistungen) sei sehr hoch und müsse auch vor dem Hintergrund der erforderlichen Konsolidierungsmaßnahmen beleuchtet werden. Er informiert darüber, dass die Fraktionen CDU und SPD der Empfehlung der Verwaltung in der Kenntnisvorlage Nr. 15/3193 nicht folgen und daher folgender Antrag gestellt werde:

1. Der Landschaftsausschuss beschließt den Austritt des Landschaftsverbandes Rheinland aus dem Metropolregion Rheinland e. V. zum 31.12.2025.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, dem Vorstand des Metropolregion Rheinland e. V. den Austritt gemäß § 4 Satzung des Metropolregion Rheinland e. V. schriftlich bis zum Ende des dritten Quartals 2025 zu erklären.

Herr von Kruedener beantragt, die Beschlussfassung über den Austritt aus dem MRR auf die Sitzung des Landschaftsausschusses am 02.09.2025 zu vertagen. **Die Vorsitzende** lässt sodann über den Antrag auf Vertagung abstimmen. Der Landschaftsausschuss **lehnt** den **Antrag auf Vertagung mehrheitlich mit den Stimmen von den Fraktionen CDU, SPD, FDP und AfD gegen die Stimmen von den Fraktionen Bündnis 90/DIE GRÜNEN und Die Linke. ab.**

Herr Klemm bedauert, dass es von den Fraktionen CDU und SPD keinen Hinweis auf deren beabsichtigten Antrag gegeben habe. Dadurch habe in seiner Fraktion keine entsprechende Beratung erfolgen können. Eine Beschlussfassung am 02.09.2025 sei früh genug, um die Kündigungsfrist 30.09.2025 einzuhalten. **Frau LVR-Direktorin Lubek** trägt eine an den LVR gerichtete Nachricht des Vorsitzenden des MRR, Oberbürgermeister Dr. Keller, vor, in der dieser den Austrittswillen des LVR akzeptiere, aber darum bitte, den Austritt zwecks Klärung inhaltlicher sowie organisatorisch-finanzieller Aspekte erst zum 31.12.2026 zu vollziehen. **Herr Wiener** teilt mit, die AfD werden dem Austritt zustimmen, da dieser längst überfällig sei. Ein Ausstieg in 2026 würde für den LVR nochmalig Kosten in Höhe von 150.000 € bedeuten. **Frau Detjen** teilt mit, dass sie sich an der Abstimmung nicht beteiligen werde. Der MRR habe eine lange Gründungsgeschichte, in die der LVR maßgeblich eingebunden gewesen sei. Eine ad hoc-Entscheidung in der heutigen Sitzung halte sie für übereilt. Es sei nicht nachvollziehbar, warum man mit der Entscheidung nicht bis zum 02.09.2025 warten könne. **Herr Effertz** informiert, die FDP-Fraktion werde dem Austritt zustimmen. **Herr Bortlitz-Dickhoff** gibt zu Protokoll, er werde sich nicht an der Abstimmung beteiligen, da er nicht wisse, wie der Rhein-Erft-Kreis votiere. **Frau Zsack-Möllmann** erinnert an die langwierigen und intensiven Diskussionen bei der Gründung des MRR. Der LVR habe als Gründungsmitglied eine besondere Verantwortung; vor diesem Hintergrund halte sie eine heutige

Entscheidung ebenfalls für übereilt. **Herr Schönberger** stellt dar, warum die Fraktionen CDU und SPD an ihrem Antrag festhalten.

Der Landschaftsausschuss nimmt die Ausführungen gemäß Vorlage Nr. 15/3193 zur Kenntnis. **Die Vorsitzende** lässt über den mündlich gestellten Antrag der Fraktionen CDU und SPD abstimmen.

Der Landschaftsausschuss beschließt **einstimmig bei Nichtbeteiligung von Herrn Bortlitz-Dickhoff und der Fraktion Die Linke.** an der Abstimmung:

1. Der Landschaftsausschuss beschließt den Austritt des Landschaftsverbandes Rheinland aus dem Metropolregion Rheinland e. V. zum 31.12.2025.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, dem Vorstand des Metropolregion Rheinland e. V. den Austritt gemäß § 4 Satzung des Metropolregion Rheinland e. V. schriftlich bis zum Ende des dritten Quartals 2025 zu erklären.

Punkt 24

Wahl eines Mitglieds des Verwaltungsrats der Rheinischen Versorgungskassen (RVK)

Vorlage Nr. 15/3149

Der Landschaftsausschuss beschließt **einstimmig** ohne Aussprache:

Der Landschaftsausschuss wählt gemäß § 5 Absatz 2 des Gesetzes über die kommunalen Versorgungskassen und Zusatzversorgungskassen (VKZVKG) i. V. m. § 4 Absatz 2 Sätze 1 und 4 sowie Absatz 4 Satz 2 der Satzung der RVK für die Zeit vom 1. November 2025 bis zum Ende der laufenden 13. Wahlperiode am 12. März 2026 auf Vorschlag des nach § 4 Absatz 2 Satz 4 Buchstabe b der Satzung der RVK vorschlagsberechtigten Landkreistages Nordrhein-Westfalen Herrn Christoph Gerwers, Landrat des Kreises Kleve, gemäß Vorlage Nr. 15/3149 zum Mitglied des Verwaltungsrats der RVK.

Punkt 25

Landkreisversammlung des Landkreistages NRW am 18. November 2025 hier: Benennung einer stimmberechtigten Vertretung des Landschaftsverbandes Rheinland (LVR)

Vorlage Nr. 15/3179

Herr Boss schlägt für die Fraktionen CDU und SPD Jürgen Kleine, CDU, vor.

Der Landschaftsausschuss beschließt **einstimmig**:

1. Der Landschaftsausschuss entsendet gemäß Satzung des Landkreistages NRW folgende stimmberechtigte Vertretung des LVR zur Teilnahme an der Landkreisversammlung des Landkreistages NRW am 18. November 2025:
Jürgen Kleine, CDU
2. Die stimmberechtigte Vertretung übt das Stimmrecht des LVR sowohl in der Landkreisversammlung am 18. November 2025 als auch anschließend in schriftlichen Abstimmungsverfahren bis zur darauffolgenden Landkreisversammlung aus.
3. Sollte die mit dem Beschluss benannte Vertretung an der Teilnahme verhindert sein, kann die entsprechende Fraktion ein anderes Fraktionsmitglied als Verhinderungsvertretung benennen, sofern die Benennung aus der Mitte der politischen Vertretung erfolgt ist. Im Falle der Benennung einer Verhinderungsvertretung obliegt die Benennung der Verhinderungsvertretung der LVR-Direktorin.

Punkt 26

Umbesetzung in Gremien

Anträge auf Umbesetzung in Gremien liegen keine vor.

Punkt 27

Anträge der Fraktionen

Punkt 27.1

Bereitstellung kostenloser Hygieneprodukte in allen LVR-Einrichtungen

Antrag Nr. 15/235 Die Linke.

Frau Detjen begründet den Antrag. **Herr Klemm** teilt mit, es gebe eine günstigere Art der Finanzierung von Hygieneprodukten, und überreicht Frau LVR-Direktorin Lubek zur Demonstration ein Körbchen mit Hygieneartikeln. **Frau LVR-Direktorin Lubek** betont die bereits bestehende Haltung und Kultur im Verband, auf deren Grundlage Kolleg*innen sich auch in o.g. Belangen gegenseitig unterstützen würden.

Der Landschaftsausschuss **lehnt mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen CDU, SPD, FDP und AfD gegen die Stimmen der Fraktionen Bündnis 90/DIE GRÜNEN und Die Linke. den Antrag Nr. 15/235 ab.**

Punkt 27.2

Taskforce Sicherheit in LVR-Kliniken

Antrag Nr. 15/246 AfD

Herr Wiener begründet den Antrag.

Der Landschaftsausschuss **lehnt mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, FDP, Die Linke. gegen die Stimme der AfD-Fraktion den Antrag Nr. 15/246 ab.**

Punkt 27.3

Einrichtung eines gemeinsamen „Facharbeitskreises Künstliche Intelligenz“ im LVR und im LWL

Antrag Nr. 15/247 AfD

Herr Wiener begründet den Antrag. **Die Vorsitzende** teilt mit, dass bereits auf dem KI-Kongress das weitere gemeinsame Vorgehen der Verbände angekündigt worden sei.

Der Landschaftsausschuss **lehnt mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, FDP, Die Linke. gegen die Stimme der AfD-Fraktion den Antrag Nr. 15/247 ab.**

Punkt 28
Anfragen der Fraktionen

Punkt 28.1
Anfrage Kosten der Eingliederungshilfe
Anfrage Nr. 15/136 GRÜNE

Beantwortung der Anfrage Nr. 15/136

Herr Klemm dankt der Verwaltung für die ausführliche Beantwortung.

Die Beantwortung der Anfrage Nr. 15/136 wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 28.2
Förderung E-Mobilität
Anfrage Nr. 15/138 GRÜNE

Beantwortung der Anfrage Nr. 15/138

Herr Klemm fragt hinsichtlich der limitierenden Wirkung durch den Ausbau der benötigten Ladeinfrastruktur (s. Beantwortung der Frage 4) nach, ob es zur Ladeinfrastruktur Konkretisierungen gebe. **Frau Herrling** berichtet, es werde zwischen interner und externer Ladeinfrastruktur differenziert. Zur hier angesprochenen externen Ladeinfrastruktur werde man nach und nach mit den Kommunen in Kontakt treten, um auszuloten, welche Möglichkeiten es gebe.

Die Beantwortung der Anfrage Nr. 15/138 wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 29
Besondere Vorkommnisse

Es gibt keine Wortmeldungen.

Punkt 30
Bericht aus der Verwaltung

Es gibt keine Wortmeldungen.

Punkt 31
Verschiedenes

Es gibt keine Wortmeldungen.

Köln, 28.08.2025
Die Vorsitzende

H e n k - H o l l s t e i n

Köln, 27.08.2025
Die Direktorin des Landschaftsverbandes
Rheinland

L u b e k